



Gemeinde
Kleinzell i.M.

Gemeinde-Info

Ausgabe 2/2020

Amtliche Mitteilung.
An einen Haushalt.
Verlagspostamt 4115 Kleinzell i. M.
Zugestellt durch Post.at



Liebe Kleinzellerinnen und Kleinzeller,

Danke!

Dieses „Danke“ gilt allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die ihre Nächstenhilfe angeboten haben. Gemeinsam haben wir die bisherigen Herausforderungen, die durch die „Corona Maßnahmen“ entstanden sind, gut gemeistert. Diese Zeit war sicherlich für alle von uns eine schwierige und vor allem auch eine ungewohnte Situation.

Auch die wirtschaftlichen Auswirkungen werden uns in Zukunft noch eine Zeit lang beschäftigen und fordern. Umso wichtiger ist es nun, so schnell wie nur möglich wieder in einen erträglichen Zustand zu kommen.

In der letzten Gemeinderatssitzung konnten wir die wichtigsten Angelegenheiten behandeln und die erforderlichen Beschlüsse erwirken, sodass ein guter Start nach einer „Zwangspause“ erfolgen und die laufende Geschäftstätigkeit am Gemeindeamt wieder weitergeführt werden kann. Durch den Gemeinderatsbeschluss zur Finanzierung des Projekts „Nahversorger“, können die weiteren Schritte zur Umsetzung erfolgen. Nähere Infos dazu im Innenteil.

Die derzeitige Situation verlangt aber auch, dass wir aufgrund der Corona bedingten, finanziellen Einbußen in der weiteren Entwicklungsplanung einen Gang zurückschalten müssen. Das heißt, dass die Projekte „Umbau des Gemeindeamtes“ sowie die „Bauhofsanierung“ aus jetziger Sicht um zwei Jahre zurückgestellt werden müssen, um keine finanziellen Risiken einzugehen. Alle erforderlichen Genehmigungen zur Gemeindeamtsanierung sollen aber soweit abgeschlossen werden, dass jederzeit mit dem Bau begonnen werden kann.

Schöne Grüße

Klaus Falkinger
Bürgermeister

Aus dem Inhalt

- Wir informieren
 - Die Gemeinde und Bürgerinnen am Wort
 - Neues aus dem Gemeinderat
 - Information Breitbandinitiative
 - Arbeitskreis „Aktiv Bewegt“
 - Bürgerbeteiligung
Photovoltaikanlage FF Haus
 - Kleinzeller Monatsmarkt
 - „Granitpilgern – Wegbegleiter im Oberen Mühlviertel“
 - „Green Event“ in Kleinzell
 - Termine am Finanzamt
 - Schuleinschreibung 2020/21
 - OÖVV Schüler- und Lehrlingsfreifahrt
 - Die Arbeiterkammer informiert
 - Familiennetzwerk Mühlthal
-
- Anhang
 - Kleinzeller Kinder KreaAktiv
 - Lehre als Perspektive
 - Schuleinschreibung
 - Pflegegeldhilfe
 - Eltern,- Mutterberatung
 - Feuerlöscherüberprüfug
 - Infos Rückerstattung Karten Sommerfest

REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste Ausgabe
14. September 2020

Impressum:

Informationsblatt des Gemeindeamtes für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Kleinzell i.M.

Medieninhaber und Verleger:

Gemeinde Kleinzell i.M., Eigenvervielfältigung
f.d.l.v. Bürgermeister Klaus Falkinger,
Amtsleiter Hofer Florian

Fotorechte: Gemeinde Kleinzell

Druck: Studio M - Mayrhofer & Partner GmbH
Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Wir informieren

- **Das Gemeindeamt ist am 12. Juni 2020 geschlossen!**
- der nächste Monatsmarkt- und Flohmarkt findet am 13. Juni statt
- Sachkundenachweis vom SVO Sarleinsbach findet am 26. Juni um 18:00 Uhr statt (Infos und Anmeldung unter 0650 / 9222429)
- Brückensperre auf Güterweg Berghäuser wegen Sanierungsarbeiten ab 3. Juni bis ca. Anfang August
- ab sofort gibt es eine neue Biomüllsammelstelle in der **Edwiese**



● = Restmüll / Papiermüll Sammelstellen

↓ = neue Biomüll-Sammelstelle

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App

Die Gemeinde und BürgerInnen am Wort



Uns gefällt,

- die Pilgerrast in Ramersberg - Gratulation zu der guten Idee, diese Rast einzurichten



- Markus Breitenfellner fuhr die MTB-Granitlandrunde in einer Fahrtzeit von 15 Stunden und 21 Minuten. Distanz 262km mit 7360 Höhenmeter - Gratulation dafür - tolle Leistung.



Uns gefällt nicht,

- die Hundekotverrichtung freilaufender Hunde in den Wiesen
- die Parksituation am „kleinen“ Kleinzeller Parkplatz. Wir bitten euch, ausschließlich die gekennzeichneten Parkplätze zu verwenden um keine anderen Fahrzeuge unnötig zu blockieren.



Neues aus dem Gemeinderat

1. Finanzierung der Projekte „Neubau Nahversorger“ und „Adaptierung Gemeindeamt“

Die angeführten Projektkosten beziehen sich auf derzeitigen Kostenschätzungen und können nach Abschluss der Planungs- und Genehmigungsprozesse noch abweichen.

Der Gemeinderat hat folgende Finanzierung beschlossen:

Projekt Nahversorgung:

Finanzierungsplan Nahversorgergebäude	
Finanzmittel	Betrag
Darlehen	€ 600.000,-
LEADER-Förderung	€ 100.000,-
Eigenmittel/Rücklagen	€ 400.000,-
Gesamtkosten	€ 1.100.000,-

Demnach soll zur Finanzierung ein Darlehen in Höhe von € 600.000,- ausgeschrieben werden. Der Baubeginn ist je nach Möglichkeit noch in diesem Jahr geplant.

Projekt Adaptierung Gemeindeamt:

Die Projektkosten wurden vorerst vom Land Oö mit € 630.000,- brutto zur Kenntnis genommen. Aufgrund der 78% Förderquote ergibt sich dadurch eine Förderung mittels Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 491.400,-, wobei die Auszahlung der Fördermittel auf 4 Jahre (2021-2024) in gleichen Beträgen in Aussicht gestellt worden ist. Der Eigenmittelanteil beträgt daher insgesamt € 138.600,-. Durch den Corona bedingten Einnahmerückgang bei den Gebietskörperschaften wurde daher der Umbau des Gemeindeamtes auf das Jahr 2022 zurückgestellt. Vom Beschluss ist auch die Rückstellung des geplanten Projekts „Sanierung Bauhof“ ebenfalls auf das Jahr 2022 umfasst.

2. Abfassung von Baulandsicherungs- und Infrastrukturkostenvereinbarungen

a) Baulanderweiterung Steining

Mit den Eigentümern der Gst. Nr. 1995, 1980, 1854/3 und 1854/9, je KG Kleinzell i.M. wurde zur Herstellung der notwendigen Infrastruktur (Kanal- und Wasserleitung) eine Vereinbarung zur Leistung eines Infrastrukturkostenbeitrags in Höhe von insgesamt € 15.000,- abgeschlossen. Das Vorkaufsrecht für die Gemeinde Kleinzell sowie eine Bauverpflichtung innerhalb von 5 Jahren ab Verkauf der neuen 4 Baugrundstücke ist in dieser Vereinbarung geregelt.

b) Neues Mietwohnhaus WSG

Zur verkehrsmäßigen Erschließung des geplanten Mietwohnhaus auf der Pfarrwiese ist die Verlängerung der bestehenden Gemeindestraße erforderlich. Eine Vereinbarung zur Leistung eines Infrastrukturkostenbeitrags in Höhe von € 47.000,- wurde mit dem Bauträger WSG Wohn- und Siedlergemeinschaft abgeschlossen.

3. Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 2.46

Der Gemeinderat hat die Umwidmung von Teilflächen der Gst. Nr. 1995, 1980, 1854/3 und 1854/9, je KG Kleinzell i.M. im nordwestlichen Bereich der Siedlung Steining mit einer Gesamtfläche von ca. 3.700 m² zur Schaffung von 4 neuen Baugrundstücken beschlossen. Die Widmung soll von derzeitigem Grünland auf Wohngebiet „W“ geändert werden.

4. Erstellung des Straßenbauprogramms 2020

Straße	Ausbau	Kosten inkl. UST.
Zufahrt Hofer	Teilfertigstellung	€ 12.000,-
Verlängerung Zufahrt Junges Wohnen	Teilfertigstellung	€ 25.000,-
Parkplätze Edwiese	Fertigstellung	€ 15.000,-
Parkplatz Koller	Fertigstellung	€ 14.000,-
Zufahrt Ruezhofer (Wiesinger)	Instandsetzung	€ 3.000,-
Öffentl. Weg Partenstein	Absturzsicherung	€ 5.000,-
Gesamt		€ 75.000,-

Finanzierung

Einnahmen	Betrag in €
Förderung Landesbeitrag	€ 25.000,-
Förderung BZ-Mittel	€ 25.000,-
Infrastrukturkostenbeitrag Zuf. Hofer	€ 6.000,-
Baulandprojekt Edwiese Straßenbau	€ 14.000,-
Zuf. lfd. Geschäftsbetrieb	€ 5.000,-
Gesamt	€ 75.000,-

5. Genehmigung von Zuschreibungen ins öffentliche Gut

a) Gemeindestraße Zufahrt Hofer
Zuschreibung des Gst. Nr. 2015/5, KG Kleinzell i.M. zum öffentlichen Gut

b) Parkplatz Koller
Zuschreibung von Grundstücksteilen der Gst. Nr. 2482/85 und 2482/83, je KG Kleinzell i.M. zum öffentlichen Gut zur Schaffung von neuen Parkflächen.

6. Änderung und Neuerlassung der Abfallordnung

Aufgrund von Änderungen einzelner Abholbereiche der Müll- und Papierabfuhr bzw. Einführung von Winterregelungen sowie Einrichtung einer neuen Biomüllsammelstelle in der neuen Siedlung Edwiese wurde die Änderung und Neuerlassung der Abfallordnung vom Gemeinderat beschlossen.

7. Anregung auf Änderung des Pflichtschulsprengels im Bereich der Haupt- und Mittelschule

Der Gemeinderat hat mittels Beschluss die Änderung des Pflichtschulsprengels im Bereich der Haupt- und Mittelschule vom derzeitigen Schulstandort HS Neufelden auf den Schulstandort NMS St. Martin angeregt. Eine Entscheidung über die Änderung eines Pflichtschulsprengels wird ausschließlich von der Bildungsdirektion OÖ nach Anhörung der betroffenen Pflichtschulen getroffen

8. Überarbeitung des Flächenwidmungsplans und ÖEK

Der Gemeinderat hat die generelle Überarbeitung des Flächenwidmungsplans und des örtlichen Entwicklungskonzepts aufgrund einer Novellierung des Raumordnungsgesetzes auf das Jahr 2022 zurückgestellt.

9. Objekt Kleinzell 10; Abschluss von Vereinbarungen

Der Gemeinderat hat zur Benützung des Objekts Kleinzell 10 (GH Wiederstein) folgende Vereinbarungen getroffen:

- a) Initiative Monats- und Flohmarkt: Vereinbarung über die Durchführung des monatlichen Monats- und Flohmarkts
- b) Künstlervereinigung „Zell la vie“: Vereinbarung über die Nutzung von Räumlichkeiten für Bastel- und Malarbeiten mit Kindern

10. Abfassung einer Resolution an die Bundesregierung

Auf Antrag der SPÖ Kleinzell wurde vom Gemeinderat eine Resolution an die Bundesregierung hinsichtlich Gewährung eines kommunalen Rettungsschirms für Städte und Gemeinden mit folgenden Forderungen beschlossen:

- 100%ige Abgeltung des finanziellen Ausfalls der Corona-Krise für Städte und Gemeinden
- Ein Konjunkturpaket für Kommunen, um vor Ort die Wirtschaft anzukurbeln

Information Breitbandinitiative

Unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen wird die Breitband-Projektgruppe im Fördergebiet ab sofort wieder Interessensbekundungen bei den Haushalten persönlich abholen. Zum Erreichen der 60% Marke fehlt noch ein großer Anteil an Bekundungen, die benötigt werden, um das Projekt überhaupt starten zu können. Daher möchten wir noch mal an all jene appellieren, welche noch keine Interessensbekundung im Fördergebiet abgegeben haben.

Arbeitskreis „Aktiv Bewegt“

Gemeinsam mit der SPES Akademie wurde das Projekt „Aktiv Bewegt“ gestartet und wird in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde umgesetzt. Ziel dieses Projektes ist, die Gesundheit durch Mobilität in der Gemeinde zu fördern. In den nächsten Schritten werden Bürgerbefragungen gestartet und

Ideen zum Thema ausgearbeitet. Wenn auch du Interesse hast bei dieser Projektgruppe mitzuwirken, melde dich gerne bei uns am Gemeindeamt.

Bürgerbeteiligung Photovoltaikanlage FF Haus

Die Gemeinde Kleinzell stellt der Energiegenossenschaft Donau-Böhmerwald die Dachfläche des neuen FF-Hauses für die Errichtung einer Photovoltaikanlage mit ca. 30kWp zur Verfügung. Die Finanzierung dieser Anlage erfolgt über ein Bürgerbeteiligungsmodell. Es besteht daher für jede Privatperson die Möglichkeit, sich an dieser Finanzierung zu beteiligen.



- 2% Verzinsung p.a. auf das aushaftende Kapital
- pro Person ist maximal eine Beteiligung von 5.000 Euro möglich
- die Stückelung der Beteiligungsanteile beträgt 1.000 Euro
- es handelt sich um ein Nachrangdarlehen

Bei Interesse einer Beteiligung mittels Inhaberschuldverschreibung schickt bitte eure Kontaktdaten an Mag. Johannes Großruck unter grossruck@donau-boehmerwald.info oder telefonisch unter 07283/810706. Ihr erhaltet dann unverbindliche Informationen mit den genauen Details zum Finanzierungsmodell.

Kleinzeller Monatsmarkt

Der erste Monatsmarkt in den neuen Räumlichkeiten des Gasthaus Wiederstein ist sehr gut angekommen.

Das Organisationsteam lädt auch zum nächsten Monatsmarkt wieder herzlich ein. Falls jemand einen Flohmarktstand benötigt oder Lebensmittel verkaufen möchte, bitte meldet euch gerne bei Elisabeth Leitner (0676/814284103).



Der nächste Monatsmarkt mit Flohmarkt findet am 13. Juni statt.

„Granitpilgern – Wegbegleiter im Oberen Mühlviertel“

Der verspätete Start in die 2. Saison, verursacht durch Corona, läuft nun an und die über den Winter erarbeiteten Neuigkeiten des Kernteams werden bereits mit Freude angenommen. Der Weg wurde an drei „Brennpunkten“ verlegt und die Asphaltanteile dementsprechend verbessert. Das Kernteam bedankt sich hiermit auch bei den Grundbesitzern in Kleinzell für die positive Zusammenarbeit. Weiters konnten die Partnerbetriebe von 25 auf 36 Betriebe aufgestockt werden. Ein neues Pilgersouvenir aus Holz und Granit, welches in den Artegra Werkstätten in Altenfelden gefertigt wurde, wird ab Juni bei allen Partnerbetrieben sowie am Gemeindeamt Kleinzell erhältlich sein.

Nach intensiver Arbeit von Buchautor Dr. Christian Huber wird am 9. Juni 2020 das Buch „Granitpilgern – Wegbegleiter im Oberen Mühlviertel“ vom Kernteam und Dr. Huber, gemeinsam mit Bischof Dr. Manfred Scheuer und den Medien im GH Scharinger präsentiert. Dieser Pilgerbegleiter beinhaltet auf 90 Seiten detaillierte Beschreibungen von Kirchen, Kapellen und Marterl entlang des Granitpilgerweges. Das Vorwort wurde von Bischof Dr. Manfred Scheuer verfasst, Abt Lukas vom Stift Schlägl spendete ein Pilger-Gebet und auch das Stift selbst erhielt einen Platz im Buch. Gemeinsam mit dem Verlag Anton Pustet aus Salzburg vertreibt das Kern-

team dieses Buch im Buchhandel, am Gemeindeamt Kleinzell i.M. und bei allen Partnerbetrieben.

„Green Event“ in Kleinzell

Österreich ist seit vielen Jahren in Europa Vorreiter beim Thema „Nachhaltige Veranstaltungsorganisation“.

Mit der Initiative „Green Events Austria“ setzt sich das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus zum Ziel, gemeinsam mit den Bundesländern und Partnern aus Wirtschaft, Sport und Kultur „Nachhaltige Veranstaltungsorganisation“ in der gesamten Eventbranche zu verankern.

Es freut uns sehr, dass wir bei uns in der Gemeinde gleich 2 Großveranstaltungen organisieren, welche zukünftig als „Green Event“ geführt werden dürfen. Dies betrifft zum einen den MTB-Granitmarathon und zum anderen das Kleinzeller Sommerfest. Gemeinsam mit dem Klimabündnis Oberösterreich werden im Moment noch die dafür notwendigen Maßnahmen umgesetzt um in weitere Folge auch das Zertifikat dafür erhalten zu können.



Am Bild vlnr: Hermann Obermüller FF-Komandant, Jürgen Scalet Obmann SK Kleinzell mit Bürgermeister Klaus Falkinger

Termine am Finanzamt

Seit 18. Mai sind die Infocenter der Finanzämter für den Kundenverkehr wieder geöffnet. Um das Infektionsrisiko zu minimieren sollen größere Versammlungen von Menschengruppen unbedingt vermieden werden. Grundsätzlich lassen sich die meisten Anlie-

gen der Kundinnen und Kunden schnell und unkompliziert telefonisch oder online erledigen. Sollte ein persönlicher Besuch dennoch dringend notwendig sein, so wird ersucht im Vorfeld einen Termin zu vereinbaren:

- online über www.bmf.gv.at/terminvereinbarungen oder
- telefonisch unter der Nummer 050 233 700 (Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr)

Im Interesse der Gesundheit der Besucherinnen und Besucher und der Finanzbediensteten ist ein persönliches Gespräch ohne zuvor erfolgte Terminvereinbarung derzeit nicht möglich.

Schuleinschreibung 2020/21

Der Einschreibetermin für das Schuljahr 2020/2021 wurde aufgrund COVID-19 oberösterreichweit verschoben und findet nun von 3. Juni bis 16. Juni 2020 statt. Nähere Infos in der Beilage hinten.

OÖVV Schüler- und Lehrlingsfreifahrt

Der OÖVV arbeitet bereits an der Abwicklung für die OÖVV Schüler- und Lehrlingsfreifahrten 2020/21 in Oberösterreich.

Hier die Informationen dazu:

- Ab 8. Juni 2020 steht das Onlinesystem bzw. der Webshop zur Antragsstellung der OÖVV Schüler-/Lehrlingsfreifahrt für das Schuljahr 2020/21 für Oberösterreich zur Verfügung: www.shop.ooevv.at
- Außerdem stehen ab 8. Juni 2020 alle Informationen zur Beantragung der Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2020/21 auf unserer Website: www.ooevv.at bereit.

Die Arbeiterkammer informiert

Reise stornieren oder Urlaub umbuchen - AK informiert

Viele Oberösterreicherinnen und Oberöster-

reicher müssen derzeit ihren Urlaub stornieren oder umplanen. Unterstützung bekommen sie vom AK-Konsumentenschutz.

Die meisten geplanten Reisen müssen derzeit abgesagt oder verschoben werden. Rechtlich ist die Situation klar: „Betroffene müssen ihr Geld zurückbekommen, wenn die gebuchte Leistung nicht erbracht bzw. nicht in Anspruch genommen werden kann“, erklärt AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer.

Viele Fluglinien, Reisebüros und Reiseveranstalter bieten ihren Kunden Gutscheine an oder schlagen eine Umbuchung auf einen späteren Reisezeitpunkt vor. Der AK-Tipp: Wer berechtigt ist, kostenlos von der Reise zurückzutreten, kann Bargeld einfordern. Wurde aus Kulanz storniert, ist ein Gutschein akzeptabel.

Auf ooe.arbeiterkammer.at finden Sie Antworten auf die häufigsten Fragen rund ums Reisen. Telefonisch stehen die Expertinnen und Experten des AK-Konsumentenschutzes unter 050/6906-2 zur Verfügung.

Fragen während der Coronakrise:

Viele Beschäftigte wenden sich derzeit an die AK-Rechtsberatung. Die meisten Anfragen drehen sich um Homeoffice, Kurzarbeit, Risikogruppen oder Kinderbetreuung. Antworten auf ihre arbeits- und sozialrechtlichen Fragen bekommen AK-Mitglieder:

- unter der AK-Rechtsschutz-Hotline 050/6906-1 oder
- per E-Mail an rechtsschutz@akooe.at und auf ooe.arbeiterkammer.at

Habe ich einen Anspruch auf Homeoffice? Nein. Sie brauchen eine Vereinbarung mit dem Arbeitgeber. Wer zu einer Risikogruppe zählt, kann mit ärztlicher Bestätigung Homeoffice einfordern.

Muss ich freigestellt werden, wenn ich zu einer Risikogruppe zähle? Wenn der Arzt die Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe bestätigt und Homeoffice nicht möglich bzw. der Ar-

beitsplatz und der Weg zur Arbeit unsicher sind, sind gefährdete Beschäftigte bei voller Bezahlung freizustellen.

Was ist der Vorteil von Kurzarbeit? Das Arbeitsverhältnis bleibt trotz Krise bestehen und man bekommt mehr Geld als wenn man arbeitslos wird.

Kann mein Chef Urlaub anordnen? Während der Kurzarbeit ist Urlaub ganz normal zu vereinbaren. Bei allen anderen Beschäftigten kann der Arbeitgeber den Abbau von bis zu acht Wochen Urlaub verlangen.

Bekomme ich meinen Lohn weiterbezahlt, wenn ich in Quarantäne muss? Ja.

Habe ich Anspruch auf Betreuungsfreistellung für meine Kinder? Wenn in der Schule oder im Kindergarten nur Betreuung angeboten wird, kann mit dem Arbeitgeber eine bezahlte Sonderbetreuungszeit vereinbart werden. Sind Schule oder Kindergarten geschlossen, ist es eine Dienstverhinderung. Dann müssen Lohn oder Gehalt weitergezahlt werden.

Muss ich am Arbeitsplatz Mund-Nasen-Schutz tragen? In manchen Branchen wie Gastronomie oder Handel ja, in allen anderen ist das Vereinbarungssache zwischen Arbeitnehmern/-innen und Arbeitgeber. Wichtiger ist die Einhaltung des Mindestabstands von einem Meter.

FAMILIENNETZWERK MÜHLTAL „Familienfest und Spielefest müssen auf 2021 warten“



Aufgrund der aktuellen Herausforderungen müssen das „Familienfest auf der Donauwies'n“ im Wikingerdorf Exlau und das SPIELE.FEST für heuer abgesagt werden. Somit ist 2020 für das Familiennetzwerk Mühlthal mit den Gemeinden Kleinzell, St. Martin, Neufelden, St. Ulrich, Kirchberg, Niederwaldkirchen und Altenfelden die kürzeste Saison in

der 18jährigen Geschichte. Denn, nach dem Vortrag von Pater Anselm Grün Ende Jänner im vollbesetzten Centro Rohrbach mussten alle weiteren Aktivitäten ausgesetzt werden. Aber: „Die vielen Ideen für heuer gehen für 2021 nicht verloren“, freut sich das Netzwerkteam rund um Leiterin Roswitha Öhler auf ein Neues im nächsten Jahr.

Eine Neuerung wird es in der Vorbereitungsphase zu den beliebten Vorträgen geben: „Wir möchten für nächstes Jahr die Auswahl umdrehen und unser Publikum fragen, wer als Wunschreferentin oder Referent zu uns in den Bezirk kommen soll“, so das Netzwerkteam, das sich unter office@familiennetzwerk.org über Vorschläge freut.

Die Liste der bisher vom Familiennetzwerk engagierten Vortragenden ist prominent besetzt: Pater Anselm Grün, Suchtexperte Primar Kurosch Yazdi, Jugendforscherin Beate Großegger, Erziehungsberater Jan-Uwe Rogge, aber auch die Psychotherapeuten und Autoren Julia Onken und Mathias Jung und viele mehr waren Gäste im Familiennetzwerk. Kinderliedermacherin Mai Cocopelli rockte mit Band die Bühne und Märchenerzähler Folke Tegetthoff begeisterte das Publikum.

www.familiennetzwerk.org





Aufgrund des Corona-Virus mussten leider einige **KreAktiv Workshops** abgesagt bzw. bis auf Weiteres verschoben werden. Sobald es die Rahmenbedingungen zulassen wird das Team von Kleinzeller Kinder KreAktiv wieder Veranstaltungen organisieren. Darauf freuen wir uns schon!

Die zwei Workshops, die 2020 stattgefunden haben, haben wir – und sicher auch die teilnehmenden Kinder - in besonders guter Erinnerung und möchten euch darüber berichten!

T-Shirt-Unikate designen und herstellen: Im Zuge des Workshops „Love, Peace und Herzlein Ade!“ entstanden an zwei Vormittagen Schritt für Schritt individuell entwickelte T-Shirt-Motive. Unter der professionellen Anleitung



von **Petra Zauner** experimentieren die TeilnehmerInnen Ende Jänner mit den eigenen Initialen und kreierten ihr eigenes Logo. Beim zweiten Termin Anfang Februar wurde bei **Studio M** der aufwändige Druck auf Stoff



realisiert: Scannen, drucken und Lasercut, entgittern, übertragen auf eine andere Folie, T-Shirt glätten, Logo positionieren, kurz warten und abziehen bis schließlich der personalisierte Print auf dem T-Shirt fertig ist.

Herzlichen Dank an Studio M (Mayrhofer Junior und Senior), die den Druck nicht nur ermöglicht haben sondern die Kinder auch mit Verpflegung verwöhnten, bei den Arbeitsschritten des Prints individuell begleiteten und so einen großartigen Einblick in das Tätigkeitsfeld von **Studio M** ermöglichten.

Powerfrühstück für Kids – mit viel Energie in den Tag: **Michaela Falkinger**, diplomierte TCM Ernährungsberaterin, brachte in diesem perfekt vorbereiteten Workshop Anfang März Kleinzeller Familien die 5-Elemente-Ernährung näher. Aufgrund des großen Interesses hielt die engagierte Workshopleiterin diesen sogar zweimal ab. Also kochten nach einer theoretischen Einführung Kinder mit ihren



Müttern und Vätern ein warmes und gesundes Frühstück nach TCM: Ob Porridge oder Waffeln, ob warmes Müsli oder



Polentaschnitte, etc. es war für jeden Geschmack etwas dabei. Im liebevoll von Michaela dekorierten Pfarrheim ließen sich die TeilnehmerInnen die Speisen in einer gemütlichen Runde schmecken.

Herzlichen Dank an Michaela, die uns an ihrem umfangreichen Wissen teilhaben ließ, eine köstliche Auswahl an Speisen getroffen hat, die Kochstationen für die Kinder perfekt vorbereitet hat und hervorragende Workshopunterlagen mit Infos und allen Rezepten vorbereitet hat!

LEHRE ALS PERSPEKTIVE



Der Bezirk Rohrbach hat eine lange Tradition von Gewerbe-, Gastronomie- und Dienstleistungsbetrieben. Das LEADER-Projekt Voi Lehm! zeigt gemeinsam mit Vertretern der regionalen Wirtschaft die Arbeitsplatzsituation in der Gemeinde auf.

Wist über die Bezirkgrenzen hinaus hat sich die Wirtschaft im Bezirk Rohrbach schon vor langer Zeit einen Namen gemacht. Die fachkundige Arbeit, Verlässlichkeit und nicht zuletzt die Mühevoller Handwerksqualität werden nicht nur im Linz geschätzt und sind nach wie vor überaus gefragt. Das ist auch der Verdienst der über 22.000 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die im Bezirk beschäftigt sind. Die aktuelle wirtschaftliche Lage stellt allerdings auch unseren Bezirk vor

besondere Herausforderungen, wie beispielsweise der Arbeitskräfte- und Fachkräftemangel. Eine fundierte Lehrlingsausbildung ist eine der Gegenstrategien, auf die viele Unternehmen setzen.

„Die Qualität der Lehrlingsausbildung wird laufend verbessert, die Ausbildung stetig modernisiert.“



Sigfried Niederleitner
WB-Kooperationsraumgespräch

KLEINZELL I. M.

4 Lehrbetriebe

339

Arbeitsplätze
in der Gemeinde

91 Arbeitsstätten
in der Gemeinde

VORGESTELLT

In der Online-Lehrstellenbörse des AMS unter www.ams.at können die aktuell 5 offenen Lehrstellen in Kleinzell im Mühlkreis abgerufen werden. Alle Lehrbetriebe in der Region sind auch unter lehrbetriebsverzeichnis.wko.at aufgelistet. Hier stellen wir einige davon vor:

Zanoner GmbH & Co KG

Adresse: Apfelfeldbach 21a

Lehrberuf(e): Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Landschaftsgestaltung

Sozialhilfenachlass Rohrbach

Adresse: Wäpferbach 14

Lehrberuf(e): Koch/Köchin



Andreas Hollinger
WKO-Bezirksobmann

Hedertöner Josef

Adresse: Kleinzell Nr. 49

Lehrberuf(e): Messerur/in

Bayar Glaszeramik GmbH

Adresse: Apfelfeldbach 40

Lehrberuf(e): Betriebslogistikkaufmann/-frau, Glasbau-technik (Glasbautechnik, Planung und Konstruktion)

„Veränderte Ansprüche und Marktbedingungen prägen und formen die Arbeitswelt in unserer Region. Auch die Lehre befindet sich im Wandel. Bestehende Lehrberufe werden laufend modernisiert und konkrete Ausbildungstools entwickelt. Neue Formen wie die Lehre mit Matura oder die Duale Akademie machen die Ausbildung besonders interessant. Lehrlinge sind gefragt denn je. Informationen zu freien Arbeitsplätzen im Bezirk Rohrbach gibt es auch im Internet unter www.meinjob-rohrbach.at“



INFORMATION



über den Hauptzeitschreibetermin für das Schuljahr 2020/2021 an Oö. Landesmusikschulen

Der Hauptzeitschreibetermin für das Schuljahr 2020/2021 wurde aufgrund COVID-19 überarbeitet und findet nun vom 3. Juni bis 18. Juni 2020 statt.

Aufgrund der örtlichen und personellen Verhältnisse werden an den Landesmusikschulen die Einschreibungen prinzipiell nur an bestimmten Tagen durchgeführt. Die genauen Termine werden Ihnen vorab mitgeteilt und können auch an den jeweiligen Landesmusikschulen erfragt werden. Aufgrund COVID-19 wird bei der „analogen Anmeldemöglichkeit“ in den Sekretariaten unter Beachtung der Terminvereinbarung und der geltenden Hygienevorschriften im vom Oö. Landesmusikschulwerk erstellten „Leitfaden zur Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes an Oö. Landesmusikschulen“ verwiesen.

Aufgrund COVID-19 besteht für das Schuljahr 2020/21 zusätzlich jederzeit die Möglichkeit der Online-Anmeldung (Übermittlung des unterschriebenen Anmeldeformulars per E-Mail). Für telefonische und fachliche Beratung stehen Sekretariate und die Schulleitung gerne zur Verfügung. Weitere Hinweise finden Sie auch auf der Website Ihrer örtlichen Landesmusikschule.

Bei der Einschreibung ist ein Anmeldeformular auszufüllen. Die Einschreibung ist der Abschluss eines privatrechtlichen Vertrages und gilt jeweils für die Dauer eines Schuljahres. Schülerinnen/Schüler, die sich bereits im Vorjahr angemeldet haben und nicht aufgenommen, sondern nur vorgemerkt werden konnten, müssen demnach um neue Aufnahme für das nächste Schuljahr ansuchen. Das Ansuchen um Aufnahme ist vom Zahlungsberechtigten zu unterfertigen. Schülerinnen/Schüler, die bereits unterrichtet werden, werden gebeten, die Fortsetzung des Unterrichts bei ihrer zuständigen Lehrperson zu bestätigen.

Im Zuge von Neuerechnungen werden die Schülerinnen/Schüler bzw. die Erziehungsberechtigten fachlich beraten, außerdem wird eine Schulordnung ausgehändigt bzw. bei Online-Anmeldung per E-Mail übermittelt.

Das Schulgeld beträgt derzeit im Schuljahr 2019/20 bei einer Unterrichtsleiter von wöchentlich 30, 40 und 60 Minuten

	Schulgeld in Euro pro Monat			Schulgeld in Euro pro Semester		
	30	40	60	30	40	60
a) Unterricht in Gruppen mit Ober- und Mittelniveau	18,00	21,00	27,00	54,00	63,00	81,00
b) Unterricht in Dreiergruppen	24,00	28,00	36,00	72,00	84,00	108,00
c) Unterricht in Zweiergruppen	30,00	36,00	45,00	90,00	108,00	135,00
d) Einzelunterricht	41,20	49,12	61,87	123,60	147,36	185,61

- a) Unterricht in Gruppen mit Ober- und Mittelniveau
- b) Unterricht in Dreiergruppen
- c) Unterricht in Zweiergruppen
- d) Einzelunterricht

Die in der Schulgeldordnung angeführten Tarife werden jährlich analog Verbraucherspreindex angepasst.

Das Schulgeld wird semesterweise, d.h. zweimal im Schuljahr vorgeschrieben.

Für Schülerinnen/Schüler ab dem 19. Lebensjahr wird ein um 76 % erhöhtes Schulgeld einbehalten. Davon ausgenommen sind Schülerinnen/Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, für die eine Familienbeihilfe gewährt wird oder die den Präsenz- oder Zivildienst leisten. Erwachsene Schülerinnen/Schüler bezahlen ein um 50 % erhöhtes Schulgeld, wenn mindestens ein Kind von ihnen die Musikschule besucht und die Oö. Familienkante vorgelagt wird.



**PFLEGE
GELD
HILFE**

**Die Chance, damit auch Sie die Ihnen
zustehende Pflegestufe bekommen.**



Richtige Pflegestufe?



**Premium Version
gratis für die ersten
1.593 Anmeldungen!**

**Steinchen bei geschicktem
Verhalten bekommen,
das 50% der Pflegegeld-
berechtigten hochgeholt sind.
Verkauf von Dr. Wolfram Ritsch**



**Das Produkt von
RAST**
B D L U T I O N S

RAST Software GmbH | Mühlweg 6 | 4074 Schwan im Mühlviertel | E-Mail: office@rast-solutions.at | www.pflegegeldhilfe.at



**Kinder- und
Jugendhilfe
Rohrbach**

Neustart der Eltern-, Mutterberatung



Liebe Eltern!

Ab Juni: Hofkirchen, Auberg, Kollenschlag, Lembach (18.6.!), Niederwaldkirchen, Rohrbach-Berg, Ulrichsberg.

Ab Juli: St. Martin

Ab September: Aigen-Schlägl, Sarleinsbach.

Für Termine und Änderungen besuchen Sie unsere Homepage: www.bh-rohrbach.gv.at

Nach der erzwungenen Unterbrechung nehmen die Eltern-, Mutterberatungen ihr gewohntes Angebot mit persönlicher Beratungsmöglichkeit durch Sozialarbeiterin, Ärztin und Stillberaterin oder Psychologin ab Juni 2020 zu den gewohnten Terminen wieder auf. Sie sind herzlich eingeladen, das Angebot zu nutzen. Jede Stelle im Bezirk kann besucht werden.

Es sind allerdings noch der Coronakrise einige Rahmenbedingungen zu besichtigen, wir bitten daher um Ihr Verständnis und Mithilfe:

- Kontrollierter Zugang, Einlass nur einzeln möglich
- Keine Gruppenangebote – nur Einzelberatungsmöglichkeit
- Zur Verminderung von Wartezeiten verteilen Sie nach Ihren Möglichkeiten die Ankunftszeit – Anmeldung nicht notwendig
- Händedesinfektion, Schutzmaske und Abstandsregelung sind vorgeschrieben
- Bei Krankheitserscheinungen darf die Beratungsstelle nicht betreten werden
- Bitte um Mithilfe von eigenen Kindern zum Unterlegen!

Kontaktieren BH-Rohrbach, Kinder- und Jugendhilfe:

Tel.: 0728898851-69430; E-Mail: bh-ro.post@ooe.gv.at

Baby- und Stillgruppen starten ab September 2020:

Der Neustart der Baby- und Stillgruppen ist ab September 2020 geplant!

Bis dahin gibt es ein vielfältiges Online-Angebot für alle Fragen/Themen rund um das Baby:

- Telefonische Beratung (montags und donnerstags)
- Austausch in WhatsApp-Gruppen
- Online Baby- und Stillgruppen (zum Mitmachen Registrierung notwendig!)

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an unsere Stillberaterin Gudrun Füreder:

Tel: 068029888678; E-Mail: gudrun.fuereder@gmail.com

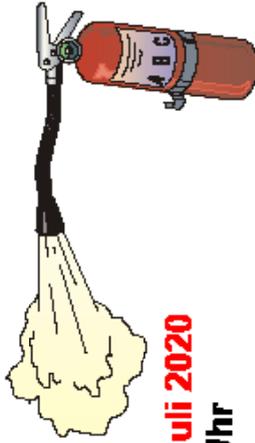
Für die Kinder- und Jugendhilfe:

Wallner Gerhard

FEUERLÖSCHER

27.05.2020

UBERPRÜFUNG UBERPRÜFUNG



am Freitag, den **17. Juli 2020**
von **9:00 bis 16:00 Uhr**
im Feuerwehrhaus

Geschätzte Kleinzeilerinnen und Kleinzeiler!

Nützen Sie diese Gelegenheit und lassen Sie Ihren Feuerlöscher um **€ 8,50,-** von der Firma Gumpnmayr fachgerecht überprüfen!

Die Feuerlöscher können von Mittwoch 15. Juli bis Donnerstag 16. Juli beim neuen Feuerwehrhaus abgegeben werden. Es werden im Bereich der letzten Garage von uns Europaletten aufgestellt wo wir Euch bitten eure Feuerlöscher zu deponieren (bitte nicht mehr beim Gemeindegarten abstellen).

Am Freitag den 17. Juli ab 14:00 Uhr können die Feuerlöscher nach erfolgter Überprüfung im Feuerwehrhaus wieder abgeholt werden. Damit keine Verwechslungen der Löscher passieren, ersuchen wir um entsprechende Beschriftung (Name u. Adresse).

Im Zuge der Überprüfung besteht natürlich auch wieder die Möglichkeit, einen neuen Feuerlöscher von der Fa. Gumpnmayr zu erwerben!

!!! Bei Abholung der Feuerlöscher gelten natürlich die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Vorschriften (Maske und Abstand) !!!

Mit freundlichen Grüßen!



Kommandant

!!! ABSAGE SOMMERFEST KLEINZELL 2020 !!!

Liebe Freunde des Kleinzeller Sommerfestes und Fans der Spider Murphy Gang.

Die aktuelle Corona Situation mit den einzuhaltenden Einschränkungen machen es auch für die Freiwillige Feuerwehr Kleinzell unmöglich das Sommerfest mit dem Konzert der Spider Murphy Gang wie geplant durchzuführen.

Nachdem die Planungen für die Zukunft derzeit auch sehr schwierig sind, müssten wir uns schweren Herzens für die ersatzlose Absage der Veranstaltung entscheiden.

Die Freiwillige Feuerwehr Kleinzell wäre auch 2020 gerne Veranstalter und Gastgeber eines weiteren unvergesslichen Sommernacht Konzertes in Kleinzell gewesen.

Im Zusammenhang mit der Veranstaltungsabsage möchten wir allen Kartenkäufern die Rückgabe der Karten sowie die Erstattung des Kaufpreises ermöglichen.

Wie kann die Rückgabe der Karten funktionieren?

- In erster Linie soll der jeweilige Kartenverkäufer Ansprechpartner sein. Dieser wird die Karten zurücknehmen und den Kaufpreis erstatten.
- Rücksendung der Eintrittskarte/n frankiert am Postweg an unseren Kassier → Leitermüller Heinz, Am Edhügel 20, 4115 Kleinzell. Zur Kaufpreis Erstattung unbedingt - Name, Adresse, Telefonnummer für Rückfragen, IBAN sowie den Kartenverkäufer auf der Rückseite der Karte/n vermerken.
- Auch unser Kassier → Leiternmüller Heinz, Am Edhügel 20, 4115 Kleinzell – wird die Karten persönlich zurücknehmen und den Kaufpreis erstatten.
- Sind genannte Rücknahmen nicht möglich – setzt euch bitte per Mail – konzezt@ff-kleinzell.at – mit uns in Verbindung. Wir werden eine Lösung finden.

ACHTUNG - Die Rückgabe der Karte/n mit Erstattung des Kaufpreises ist längstens bis **01.11.2020** möglich!

Wir freuen uns schon jetzt auf ein legendäres Sommerfest 2021 in Kleinzell. Über Details zu künftigen Veranstaltungen werden wir euch wie gewohnt auf unserer Homepage – www.sommerfest-kleinzell.at, Facebook sowie über andere Medien und Kanäle informieren.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.